

Presseinformation

26. Februar 2008

Neubau der Bezirkshauptmannschaft Melk eröffnet

Pröll: Verwaltung ist die Serviceeinrichtung schlechthin

Am ehemaligen Werkstätengelände des Autohauses Huber in Melk eröffnete Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll heute, 26. Februar, den Neubau der Bezirkshauptmannschaft Melk. Das barrierefreie Haus für die 1896 gegründete Bezirkshauptmannschaft umfasst erstmals alle Abteilungen für 130 MitarbeiterInnen unter einem Dach. Die Kosten liegen bei rund 12 Millionen Euro, die Nutzfläche beträgt ca. 3.500 Quadratmeter. Das dreigeschossige Gebäude bietet auch die Möglichkeit zu einer weiteren Aufstockung.

Die kurzen Wege für die Bürger, motivierte Mitarbeiter und eine arbeitsfreundliche Umgebung, in der sich auch die Bürger wohl fühlen, stellte Pröll an den Beginn seiner Ausführungen. Wie schon im NÖ Landhaus in St. Pölten lege das Land Niederösterreich großen Wert darauf, dass die Architektur der offenen Häuser auch die Funktion der Verwaltung darstelle: „Die Verwaltung ist mittlerweile die Serviceeinrichtung schlechthin“, so Pröll. Die Verwaltung sei für den Bürger da und nicht umgekehrt, dabei sei Transparenz sehr wichtig. Gerade von der Bezirkshauptmannschaft Melk gebe es diesbezüglich exzellente Rückmeldungen.

Zu dem gleichzeitig eröffneten Spar-Markt, der im selben Gebäude auf 600 Quadratmetern mehr als 6.000 Artikel anbietet, meinte der Landeshauptmann, dass in der Nahversorgung die vorgegebene Bausubstanz oftmals eine Barriere darstelle. Wo möglich, solle man damit im städtischen oder dörflichen Ambiente bleiben, um auch die Gemeinschaft zu pflegen. Die erstmals in Loosdorf umgesetzte Kooperation des Landes mit Spar habe mittlerweile Schule gemacht.

Nähere Informationen bei der Bezirkshauptmannschaft Melk unter 02752/9025-0, e-mail <mailto:bezirkshauptmann.bhme@noel.gv.at>.